

# NEWSLETTER

## Zukunft der Landfrauenverbände gestalten

### Liebe Landfrauen,

die zweite Workshoprunde innerhalb unseres Projekts „Zukunft der Landfrauenverbände gestalten“ liegt hinter uns. Mit viel Spaß und Elan trafen wir uns sowohl in Brandenburg als auch in Mecklenburg-Vorpommern, um die gemeinsam definierten Themenschwerpunkte „Engagement erleichtern“ sowie „Erfahrungsaustausch und Offenheit für neue Ideen erhöhen“ zu bearbeiten. Die Ergebnisse finden Sie zusammengefasst in diesem Newsletter, in den Veranstaltungsprotokollen, sowie in dem Anfang 2019 erscheinenden Abschlussbericht des Projekts.

Die beiden Veranstaltungen bei Ihnen vor Ort waren bisher geprägt von Ihrer gestalterischen Mitarbeit. In der nächsten Projektphase ist vorgesehen, Sie weiterhin einzubinden. Im November dieses Jahres wollen wir gemeinsam eine Feedbackrunde mit Ihnen gestalten. Die bisherigen Ergebnisse sollen auf den Prüfstand gestellt, hinterfragt und die Empfehlungen für den Abschlussbericht gemeinsam diskutiert und Schwerpunkte herausgearbeitet werden. Wir haben für Sie in diesem Newsletter auch wieder eine Online-Umfrage zum Thema „Warum bin ich Landfrau?“ vorbereitet und geben Einblick in die Auswertung unserer Umfrage im Frühjahrs-Newsletter. Wir freuen uns auf Ihr Engagement und heißen auch weiterhin konstruktive Kritik und jede Idee willkommen.

Jutta Quoos

Landesvorsitzende

Brandenburger Landfrauenverband e.V.

Dr. Heike Müller

Landesvorsitzende

Land-Frauenverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

## Zukunftslabor Vorstandsarbeit - Wandel gestalten und aushalten -

Was macht gute Vorstandsarbeit aus, was behindert sie und wie können wir all den gesellschaftlichen aber auch technischen Veränderungen positiv begegnen? Zu diesem Thema wurde in drei Gesprächsrunden anlässlich des Vorstandsworkshops intensiv diskutiert. Hier die wichtigsten Ergebnisse.

### Ein innovativer Vorstand...

#### **nutzt**

- vorbereitende Arbeiten durch Ausschüsse
- verschiedene Qualifikationen seiner Mitglieder
- Skype- und Telefonkonferenzen

#### **wirbt Nachwuchs durch**

- öffentliche Sitzungsteile der Vorstandsarbeit
- direkte Ansprachen und Hilfestellungen für Anfängerinnen
- Kurse zur Qualifizierung
- Einteilung der Aufgaben in überschaubare Arbeitspakete

#### **kooperiert**

- auf breiter Ebene und präsentiert sich als attraktiver Partner für vielfältige gesellschaftliche Akteure
- auf Augenhöhe und kommuniziert Erwartungen und Ziele

#### **prüft**

- Kooperationsanfragen auf positive Effekte

#### **delegiert**

- Aufgaben und Entscheidungen in die Basis



Treffen der  
Vertreterinnen  
der neuen  
Bundesländer

20. / 21.  
April 2018 in  
Waren/Müritz

## Länderworkshop

### - Neue Landfrauen, neue Mitglieder, neue Möglichkeiten -

Am 15. März 2018 trafen wir uns in der Landesgeschäftsstelle zum insgesamt dritten Mal im Rahmen unseres Beratungsprozesses. Thematisch knüpften wir an die im Auftaktworkshop identifizierten Themen sowie die Ergebnisse der vergangenen Veranstaltungen an. Nach einem kurzen Exkurs zum Thema „Wissen und Kompetenzen weitergeben“ näherten wir uns anhand der sogenannten Persona-Methode unterschiedlichen Zielgruppen an. Im Folgenden werden die wichtigsten Schritte einer idealen „Mitgliederbiografie“ zusammengefasst.

#### Ansprache

- direktes Empfehlungsmarketing und Mund-zu-Mund Propaganda, denn Sie alle sind Botschafterinnen der Landfrauen
- Anschreiben möglichst mit Namen und Orten personalisieren
- Anlässe nutzen, z.B. Begrüßung bei Zuzug, Glückwunsch zum Frauentag, Geburt des Kindes oder Enkels, Ruhestand
- auch Plakate und Flyer individualisieren (Personen und Gesichter zeigen und vorstellen, eigene Fotos aus der Region nutzen, mit Aufklebern oder Einlegern auf aktuelle Termine/ Veranstaltungen aufmerksam machen)
- kontinuierlich informieren



#### Willkommen heißen

- neue Mitglieder aktiv begrüßen, willkommen heißen und vorstellen
- Begrüßungsgeschenk (mit Informationsmaterial, T-Shirt/Halstuch/Anstecknadel im Landfrauendesign, um die Zugehörigkeit auch sichtbar zu machen)
- Wünsche und Erwartungen klären
- Kontaktperson/Mentor zur Seite stellen

#### Gründe, um zu bleiben

- Anerkennung, Wertschätzung, Erfolgserlebnisse
- Möglichkeit eigene Ideen umsetzen zu können
- Offenheit für Veränderungen, kein „Muss“ oder „das haben wir schon immer so gemacht“
- Erfahrungsaustausch und Gleichgesinnte
- Unterstützung und Gemeinsinn

#### Funktionen übernehmen

- klare Aufgabenverteilung auf viele Schultern (Doppelspitzen und breit gestreute Informationen sorgen für Transparenz und Entlastungsmöglichkeiten)
- Amtszeit begrenzen, um den Druck zu nehmen weitermachen zu müssen
- Funktionsträgerinnen als Menschen sehen und akzeptieren, d.h. in Aufgaben einarbeiten, unterstützen und fortbilden, ihr Selbstbewusstsein stärken, Erwartungen und Leistungsvermögen klären, Lebenssituation berücksichtigen

Offenheit und  
gezielte Ansprache

Den Menschen ins  
Zentrum

Entlastung und  
Begrenzung der  
Aufgaben

2. Workshop  
in  
Brandenburg

15. März  
2018 in  
Teltow-  
Ruhlsdorf



## Online-Umfrage - Warum bin ich Landfrau? -

### Auswertung der Online-Umfrage zum Thema: Gute Öffentlichkeitsarbeit

Angelehnt an die Themen der ersten Workshops fragten wir Sie in unserem letzten Newsletter nach Ihren Ideen und Strategien für eine gute Öffentlichkeitsarbeit. Zwar lässt die geringe Teilnehmerzahl keine repräsentativen Aussagen zu, dennoch möchten wir Ihnen die Ergebnisse nicht vorenthalten.

Die lokale Tagespresse, das Amtsblatt und die eigene Homepage wurden als klassische Informationsmedien genannt und gelobt. Als relativ neue Wege, Menschen zu erreichen, wurden die sozialen Medien wie Facebook, Twitter und Instagram genannt. Aus den Zugriffsinformationen lässt sich ableiten, dass diese Kanäle vor allem von „Nichtlandfrauen“ wahrgenommen werden. Hier bietet sich demnach die Chance, direkt Interessierte und potentielle Neumitglieder anzusprechen und passgenau zu informieren. Denn Facebook, wie auch viele andere soziale Medien, halten Auswertungsmöglichkeiten für Aufrufe und Aktivitäten vor, viele davon sind kostenlos. Das heißt, Sie können sehen, wer auf die Seite im Allgemeinen, aber auch auf einzelne Beiträge zugegriffen hat. Das eröffnet Ihnen wertvolles Wissen über Ihre Zielgruppe sowie die Optimierung der veröffentlichten Beiträge. Anleitungen, sogenannte Tutorials, wie Klickzahlen und Aktivitäten auszuwerten sind, finden sich auf der Plattform selbst oder als Video auf Portalen wie YouTube.

Bei all den Bemühungen, neue Mitglieder zu gewinnen und bestehende Mitglieder zu halten, steht doch die Frage im Raum: Was sind die Vorteile? Was macht die Landfrauen aus, was macht Sie unschlagbar?

Das Thema unserer zweiten Online-Umfrage lautet daher:

### - Warum bin ich Landfrau? -

Sie können die drei kurzen Fragen in Sätzen oder Stichpunkten beantworten. Bitte scheuen Sie sich nicht davor, sehr persönliche Antworten zu geben oder Ihre Antworten mit Beispielen oder Erlebnissen zu untermauern.

#### WIR FRAGEN SIE:

- Warum sind Sie Landfrau?
- Wie bereichert das Engagement bei den Landfrauen ihr Leben?
- Was würde der Gemeinde und/ oder Ihnen persönlich fehlen, wenn es die Landfrauen nicht gäbe?



#### ONLINEUMFRAGE UNTER:

<http://bit.do/darum-landfrau>

## ...Tschüss und bis zum nächsten Mal!

### Ihr Projektteam

Friederike, Johanna, Erik und Henning

#### Ein Projekt des:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Impressum:

Newsletter des Projektes „Zukunft der Landfrauenverbände gestalten“

Brandenburger Landfrauenverband e.V.  
Dorfstraße 1 in 14513 Teltow-Ruhlsdorf  
Tel.: 03328/319301 Fax: 03328/319305  
Email: [info@brandenburger-landfrauen.de](mailto:info@brandenburger-landfrauen.de)  
Registernummer: VR 1094 Potsdam

LAND-FRAUENVERBAND Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Trockener Weg 1b in 17034 Neubrandenburg  
Tel.: 0395/4306210 Fax: 0395/4306220  
Email: [info@landfrauen-mv.de](mailto:info@landfrauen-mv.de)  
Registernummer: VR 428 Neubrandenburg

